

ALLGEMEINE KONSUMENTENBEDINGUNGEN

der Privatgesellschaft Robin Telecom Development B.V.

Artikel 1: Begriffsbestimmungen

1. ROBIN: das auf Telekommunikationsprodukte spezialisierte Unternehmen Robin Telecom Development B.V. mit Sitz in (1704 SL) Heerhugowaard, Flemingstraat Nr. 50.
2. Konsument: die natürliche Person, die nicht aufgrund von Zielsetzungen handelt, die mit ihrer Handels-, Betriebs-, Handwerks- oder Berufsaktivität verbunden sind und die über unsere Website, telefonisch oder auf eine andere Art und Weise ein Produkt und/oder eine Dienstleistung bei ROBIN abnimmt;
3. Tag: Kalendertag.
4. Dauerhafter Datenträger: jedes Mittel, welches den Konsumenten oder ROBIN in die Lage versetzt, Informationen, die persönlich an ihn gerichtet sind, auf eine Weise zu speichern, die zukünftiges Nachschlagen und eine unveränderte Reproduktion der gespeicherten Daten ermöglicht.
5. Widerrufsrecht: die Möglichkeit des Konsumenten, innerhalb der Widerrufsfrist von einem Fernabsatzvertrag abzusehen.
6. Musterformular: das Musterformular, welches der Unternehmer zur Verfügung stellt und ein Konsument ausfüllen kann, wenn er sein Widerrufsrecht geltend machen will.
7. Fernabsatzvertrag: eine Vereinbarung im Rahmen eines von ROBIN organisierten Systems zum Fernabsatz von Produkten und/oder Dienstleistungen bis zum Schließen des Vertrags ausschließlich eine oder mehrere Fernkommunikationstechnologien verwendet werden.
8. Fernkommunikationstechnologie: Technologie, die zum Schließen eines Vertrags verwendet wird, ohne dass der Konsument und ROBIN gleichzeitig am selben Ort aufeinandertreffen.
9. Website: die von ROBIN betriebenen Websites, d.h. ein oder mehrere Webshops für (hauptsächlichen) Verkauf von ROBIN (Telekom-)Produkten und/oder Dienstleistungen sowie der zugehörigen Accessoires.

Artikel 2: Identität des Unternehmens

Robin Telecom Development B.V.

Mit Sitz und Geschäftsstelle in (1704 SL) Heerhugowaard, Flemingstraat Nr. 50

Telefonnummer: 0031 72 534 64 26

E-Mail-Adresse: customerservice@robin.nl

Handelskammer Nr. (KvK): 37148938

Artikel 3: Anwendbarkeit

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Vereinbarungen und die daraus resultierenden Vereinbarungen zwischen ROBIN und den Konsumenten. Zudem sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ebenfalls anwendbar auf den Besuch und die Nutzung der Website durch Konsumenten und auf alle auf der Website zugänglichen Daten und Dienstleistungen.
2. Abweichungen von diesen Bedingungen müssen ausdrücklich schriftlich vereinbart werden. Abweichungen gelten in dem Fall ausschließlich für die betreffenden Angebote und Vereinbarungen, auf denen sie anwendbar sind.
3. Das Zustandekommen einer Vereinbarung beinhaltet, dass diese Bedingungen akzeptiert wurden. Darüber hinaus akzeptiert der Konsument durch die bloße Verwendung der Website (auf jegliche Art und Weise) an diese Bedingungen gebunden zu sein. Der Konsument garantiert, dass, wenn ein Dritter die Website auf dem Computer des Konsumenten nutzt, auch dieser Dritte diese Bedingungen einhalten wird.
4. Falls ROBIN nicht stets die strikte Einhaltung dieser Bedingungen verlangt, so bedeutet dies nicht, dass diese Bedingungen nicht gültig sind und/oder, dass ROBIN das Recht verliert, die strikte Einhaltung dieser Bedingungen in zukünftigen oder ähnlichen Fällen zu verlangen.
5. Die Artikel dieser Bedingungen oder Teile davon, die unerwartet unbillig belastend für den Konsumenten sind, da sie auf der Liste gemäß Artikel 6:236 des niederländischen Zivilgesetzbuchs (BW) stehen bzw. im Widerspruch mit den Bestimmungen des bindenden Konsumentenrechts stehen, sind nicht anwendbar. Die übrigen Bestimmungen bleiben in diesem eintretenden Fall in vollem Umfang anwendbar.
6. Falls eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu einem beliebigen Zeitpunkt ganz oder teilweise nichtig sein oder werden, bleiben sowohl die Vereinbarung als auch diese Bedingungen im Übrigen in Kraft und wird die

betreffende Bestimmung nach Rücksprache unverzüglich durch eine Bestimmung ersetzt, die dem Ziel der ursprünglichen Bestimmung so ähnlich wie möglich ist.

7. Ferner gilt, dass, wenn und soweit ein Teil bzw. eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit einer bindenden Bestimmung der nationalen oder internationalen Gesetzgebung in Konflikt geraten sollte, diese bindenden Bestimmungen Vorrang vor den Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben, die mit ihnen konfliktieren. Die übrigen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben unvermindert in Kraft.

Artikel 4: Angebote, Offerten und Zustandekommen von Vereinbarungen

1. Angebote und/oder Voranschläge von ROBIN sind stets unverbindlich und stellen lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar. ROBIN ist infolgedessen auch in keiner Weise daran gebunden, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes mitgeteilt wurde. Die Annahme der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes durch den Konsumenten gilt als Angebot und führt lediglich dann zum Abschluss einer Vereinbarung, wenn die übrigen Bestimmungen dieses Artikels erfüllt sind.
2. Informationen, Abbildungen, Mitteilungen, schriftlich, mündlich, telefonisch, per E-Mail oder anderweitig zur Verfügung gestellt und Angaben usw. im Hinblick auf alle Angebote und die wesentlichen Eigenschaften der Produkte werden so präzise wie möglich (wieder)gegeben oder bereitgestellt. ROBIN garantiert jedoch nicht, dass alle Angebote und Produkte in vollem Umfang mit den bereitgestellten Informationen usw. übereinstimmen. Abweichungen können grundsätzlich kein Anlass zu Schadenersatz und/oder Auflösung geben.
3. Ein Angebot eines Konsumenten gilt als abgegeben, wenn er seine Daten in dem entsprechenden Eingabefenster der Website (digitales Bestellformular) eingegeben und elektronisch übermittelt hat und diese von ROBIN erhalten wurden oder wenn der Konsument ROBIN auf eine andere Art und Weise (schriftlich, mündlich und/oder telefonisch) mitgeteilt hat, welches Produkt er erhalten möchte und dieses Angebot bei ROBIN eingegangen ist.

4. Eine Vereinbarung kommt zustande, wenn ROBIN eine Auftragsbestätigung an den Konsumenten über die vom Konsumenten angegebene (E-Mail-)Adresse gesendet hat bzw. wenn ROBIN ausdrücklich mit der Erfüllung der Vereinbarung begonnen hat.
5. ROBIN hat das Recht, ein Angebot zum Angehen einer Vereinbarung ganz oder teilweise aus eigenen Gründen abzulehnen oder die Ausführung der laufenden Vereinbarung einzustellen. Dieses Recht kann unter anderem aufgrund des Inhalts, der Art, des Umfangs oder der Form eines derartigen Angebotes sowie aufgrund technischer Einwände, der Verweigerung einer (Voraus)Zahlung oder eines Konflikts zwischen der Aufforderung und den Interessen von ROBIN geltend gemacht werden.
6. Alle von ROBIN bereitgestellte Angaben zu Typen, Formaten, Maßen, Quantität, Gewichten, Tarifen und Preisen werden mit größtmöglicher Sorgfalt bekanntgegeben, jedoch ohne dass von ROBIN oder im Auftrag von ROBIN gewährleistet wird, dass keine Abweichungen auftreten können oder werden. Sollten diese unverhofft dennoch auftreten, dann ist ROBIN keinesfalls daran gebunden.
7. Vorbehaltlich der ausdrücklichen Zustimmung von ROBIN und unter dem Vorbehalt eines Falls gemäß Artikel 7 Absatz 3 oder einer rechtswirksamen Geltendmachung des Widerrufsrechts im Sinne von Artikel 8 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Konsument nicht berechtigt, eine zustande gekommene Vereinbarung zu kündigen bzw. zu ändern.
8. Die Parteien vereinbaren ausdrücklich, dass eine gültige Vereinbarung auch unter Verwendung elektronischer Kommunikationsformen realisiert werden kann. Die Abwesenheit einer Unterschrift berührt die Verbindlichkeit des Angebots und dessen Annahme nicht.
9. ROBIN behält sich das Recht vor, die vereinbarte Leistung nicht zu erbringen, falls die Produkte nach Abschluss der Vereinbarung nicht verfügbar sind, obgleich ein korrektes Geschäft abgeschlossen wurde. In einem derartigen Fall wird der Konsument unverzüglich benachrichtigt. Gegebenenfalls bereits erbrachte Gegenleistungen des Konsumenten werden unverzüglich zurückgegeben. Weitere Ansprüche des Konsumenten gegen ROBIN sind ausgeschlossen.
10. Falls bei dem Konsumenten die Rede ist von mehreren natürlichen Personen, haften diese alle gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der Vereinbarung. Wird die Vereinbarung im Namen des Konsumenten von einem Dritten getroffen, dann gewährleistet dieser Dritte, dass der Konsument diese Bedingungen akzeptiert hat. Andernfalls ist der Dritte an diese Bedingungen gebunden, als ob er selbst der Konsument sei.

11. ROBIN ist berechtigt, Dritte zur Erfüllung der Vereinbarung einzuschalten.
12. ROBIN ist berechtigt und befugt, Rechte und Pflichten, die sich aus der Vereinbarung ergeben auf einen Dritten zu übertragen, insbesondere im Rahmen der Übertragung eines Teils des von ihr geführten Unternehmens.
13. Der Konsument kann sich nicht auf eine Vereinbarung berufen, wenn sich vor oder während der Erfüllung der Vereinbarung herausstellt, dass die von dem Konsumenten bereitgestellten Informationen und Daten inkorrekt oder unvollständig sind. ROBIN behält sich alsdann das Recht vor, eine Vereinbarung nicht oder nicht weiter zu erfüllen. In diesem Fall kann ROBIN niemals dazu gehalten werden, einen Schadensersatz für den vom Konsumenten erlittenen Schaden zu leisten, unbeschadet des Rechts und der Möglichkeit von ROBIN, gegen den Konsumenten einen Schadensersatzanspruch erheben zu können oder, die Vereinbarung dennoch zu einem höheren Preis als vereinbart, auszuführen, zu dessen Zahlung der Konsument in dem Fall verpflichtet ist.
14. Wenn sich während der Ausführung der Vereinbarung nach ROBINS Ermessen herausstellt, dass es für eine ordnungsgemäße Ausführung notwendig ist, die auszuführenden Arbeiten zu ändern und/oder zu ergänzen, wird ROBIN den Konsumenten hierüber benachrichtigen, woraufhin die Vereinbarung ggf. ganz oder teilweise geändert wird. ROBIN kann niemals verpflichtet werden, einen Schaden für den Verbraucher infolge einer derartigen Änderung zu zahlen.

Artikel 5: Preise

1. ROBIN wird, soweit möglich, die Preise bzw. Beträge einschließlich der geschuldeten Mehrwertsteuer (BTW) angeben. Die Preise verstehen sich jedoch exklusive anderer staatlicher Abgaben, Erhöhungen und ggf. gesetzlicher Beiträge.
2. Sonderangebote gelten ausschließlich für die im Angebot angegebene Gültigkeitsdauer.
3. Der Konsument schuldet den Preis, den ROBIN auf der Website oder anderweitig (beispielsweise schriftlich) in den relevanten Produkt- und/oder Dienstleistungsangeboten angibt, und welchen ROBIN dem Konsumenten in ihrer Auftragsbestätigung gemäß Artikel 4 Absatz 4 mitgeteilt hat. Offensichtliche (Schreib- und/oder Manipulations-) Fehler im Angebot, wie beispielsweise offensichtliche Irrtümer, können von ROBIN auch nach Abschluss der Vereinbarung korrigiert werden.

4. Die Versandkosten sind nicht im Preis inbegriffen. Für Lieferungen außerhalb der Niederlande gelten Sondertarife. Die Höhe der Versandkosten ist auf der Website oder anderweitig (z.B. schriftlich, telefonisch oder mündlich) angegeben. ROBIN gibt dem Konsumenten bei dem Zustandekommen der Vereinbarung die Kosten der Lieferung, die zu Lasten des Konsumenten gehen, an. Im Hinblick auf gewisse Zahlungsmethoden können weitere Bedingungen in Bezug auf die Versandart und die damit verbundenen Kosten gelten. Hierüber wird der Konsument unterrichtet.
5. Preiserhöhungen sind nach dem Zustandekommen der Vereinbarung unzulässig, es sei denn, die Preiserhöhung ist auf gesetzliche Vorschriften oder Bestimmungen zurückzuführen oder der Konsument ist berechtigt, die Vereinbarung am Tag des in Kraft Tretrons der Preiserhöhung zu kündigen.

Artikel 6: Zahlung

1. ROBIN bietet dem Konsumenten, abhängig von u.a. dem jeweiligen Produkt und dem gewünschten Liefertermin, eine Reihe von Zahlungsmöglichkeiten (auf jeden Fall iDeal, PayPal und Kreditkarte). Dies wird dem Konsumenten über die Website oder anderweitig mitgeteilt. Alle Bestellungen im Fernabsatz unterliegen der Vorauszahlung durch den Konsumenten. Vor Ausführung der vereinbarten Vorauszahlung kann der Konsument keinerlei Rechte an der Ausführung des entsprechenden Auftrags geltend machen. ROBIN hantiert das Datum der Zahlung als Bestelldatum.
2. Eine Reihe von Zahlungsmethoden kann nur dann verwendet werden, wenn die Bedingungen dieser Methoden, einschließlich der Prüfung der Kreditwürdigkeit und Authentifizierung des Konsumenten sowie der Genehmigung, erfüllt sind.
3. Für ROBIN hat es hohe Priorität, dass der Konsument seine Zahlung sicher und zuverlässig vornehmen kann. Dies insbesondere wenn der Konsument über das Internet zahlt. ROBIN hat hierzu eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um zu gewährleisten, dass der Konsument seine Zahlung sicher ausführen kann. ROBIN übernimmt diesbezüglich jedoch keinerlei Verantwortung oder Haftung.
4. Wenn man sich für eine Zahlungsmethode mit einer Kreditkarte entscheidet, so unterliegt diese den Bedingungen des jeweiligen Kreditkartenherausgebers. ROBIN ist unbeteiligt an der Beziehung zwischen dem Konsumenten und dem Kreditkartenherausgeber.
5. Sollte sich nach dem Zustandekommen der Vereinbarung herausstellen, dass die vom Konsumenten geleistete Zahlung von ihm oder von Dritten storniert wurde, führt dies zu einer unverzüglich fälligen Forderung von ROBIN an den Konsumenten.

6. Bei überfälliger Zahlung gehen, neben den gesetzlichen Zinsen auch außergerichtliche Kosten gemäß Artikel 6:96 des niederländischen Zivilgesetzbuches sowie Gerichtskosten, die ROBIN infolge der Nichteinhaltung seiner Verpflichtungen durch den Konsumenten entstanden sind, zulasten des Konsumenten.
7. Im Falle einer überfälligen Zahlung ist der Konsument laut Gesetz im Verzug, und ist ROBIN befugt und berechtigt, die Vereinbarung mit sofortiger, außergerichtlicher Wirkung zu kündigen bzw. seine Verpflichtungen aus der mit dem Konsumenten geschlossenen Vereinbarung vorübergehend einzustellen und auszusetzen, einschließlich der, jedoch nicht beschränkt auf die Aussetzung der (weiteren) Lieferung von Produkten und/oder Dienstleistungen, bis der Konsument integral seinen ausstehenden finanziellen Verpflichtungen, zuzüglich der Zahlung von Zinsen und Kosten, vollständig nachgekommen ist.

Artikel 7: Lieferung, Lieferzeiten und Eigentumsvorbehalt

1. ROBIN wird bei der Annahme und der Ausführung von Bestellungen von Produkten und/oder Dienstleistungen größtmögliche Sorgfalt walten lassen. Bestellungen werden so schnell wie möglich geliefert. ROBIN ist nicht gehalten zu Teillieferungen der bestellten Produkte und/oder Dienstleistungen. An der anderen Seite hat ROBIN jedoch das Recht, bei gleichzeitiger Bestellung mehrerer Produkte und/oder Dienstleistungen, um diese in Teillieferungen auszuliefern.
2. Bei den von ROBIN angegebenen Lieferzeiten handelt es sich lediglich um Richtwerte und diese sind niemals als Termin zu betrachten. ROBIN kann weitere Informationen zu Lieferzeiten auf der Website veröffentlichen oder anderweitig schriftlich bzw. auf Wunsch mündlich mitteilen. Derartige Informationen dienen lediglich zur Indikation.
3. Eine Nichteinhaltung eines Liefertermins gibt dem Käufer kein Recht auf Schadensersatz, auf eine Annullierung der Bestellung oder auf den Rücktritt von der Vereinbarung, es sei denn, die Überschreitung des Liefertermins ist dergestalt, dass es nicht länger angemessen wäre, eine weitere Einhaltung der Vereinbarung vom Konsumenten zu verlangen. In diesem Fall ist der Konsument berechtigt, die Bestellung zu annullieren oder von der Vereinbarung zurückzutreten, soweit dies erforderlich ist.
4. Wenn ein Konsument ein Produkt bestellt, welches vorübergehend nicht vorrätig ist, so wird angegeben, wann das Produkt wieder verfügbar ist. Verzögerungen werden dem Konsumenten per E-Mail, schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

5. Der Konsument ist gehalten, seine uneingeschränkte Mitwirkung an der Lieferung der betreffenden Produkte und/oder Dienstleistungen zu gewähren. Lieferungen erfolgen an die vom Konsumenten bei Zustandekommen der Vereinbarung angegebene Adresse. Diese Adresse muss sicher mithilfe eines Transportmittels und über einen für das Transportmittel geeigneten Weg zu erreichen und zu verlassen sein.
6. Sobald die zu liefernden Produkte am Bestimmungsort bei dem Konsumenten ausgeliefert wurden, geht das Risiko bzgl. dieses Produktes auf den Konsumenten über. Sobald die zu liefernden Produkte vergeblich an der vom Konsumenten angegebenen Lieferadresse angeboten und/oder beim Postamt bzw. bei den Nachbarn des Konsumenten abgeliefert werden (falls der Konsument dies vorher ausdrücklich angegeben hat), geht das Risiko zum Zeitpunkt, zu dem die Produkte vergeblich angeboten und/oder beim Postamt bzw. bei den Nachbarn des Konsumenten abgeliefert werden über auf den Konsumenten.
7. Für Lieferungen außerhalb der Niederlande können abweichende Bedingungen gelten.
8. Die Art und Weise der Verpackung, der Versendung und die Wahl des Verpackungsmaterials wird durch ROBIN bestimmt. Leere Verpackungen werden, sofern nicht anders schriftlich vereinbart, nicht von ROBIN zurückgenommen.
9. Der Eigentumsübergang der Produkte auf den Konsumenten erfolgt, ungeachtet der tatsächlichen Lieferung, erst zu dem Zeitpunkt, zu dem der Konsument all das vollständig beglichen hat, was er aufgrund der Vereinbarung mit ROBIN schuldig ist, einschließlich der Erstattung von Zinsen und Kosten, auch vorheriger oder späterer Lieferungen und ggf. jeglicher Arbeiten, die in Bezug auf diese Produkte verrichtet wurden oder noch zu verrichten sind.
10. Dem Konsumenten ist es nicht gestattet, die Produkte vor dem Eigentumsübergang zu verpfänden, zu veräußern, weiterzugeben, zu entfremden oder anderweitig zu belasten.
11. Der Konsument ist verpflichtet und gehalten, ROBIN unverzüglich schriftlich darüber zu unterrichten, falls Dritte Rechte an Produkten geltend machen wollen, die gemäß diesem Artikel dem Eigentumsvorbehalt unterliegen.

Artikel 8: Widerrufsrecht

Bei Produkten

1. Bei dem Fernabsatz eines Produktes hat der Konsument das Recht, innerhalb des Zeitraums von 14 Tagen (Widerrufsfrist) ohne Angabe von Gründen von der Vereinbarung zurückzutreten. ROBIN kann den Konsumenten nach den Gründen des Widerrufs fragen, verpflichtet den Konsumenten jedoch nicht zur Angabe seiner Gründe.
2. Die in Absatz 1 genannte Widerrufsfrist tritt einen Tag, nachdem der Konsument oder ein von dem Konsumenten vorab angewiesener Dritter, der nicht der Transportunternehmer ist, das Produkt in Empfang genommen hat, in Kraft, oder:
 - a. falls der Konsument eine einzige Bestellung mit mehreren Produkte aufgegeben hat: an dem Tag, an dem der Konsument oder ein von ihm angewiesener Dritter, das letzte Produkt in Empfang genommen hat. ROBIN hat das Recht, eine Bestellung von mehreren Produkten mit unterschiedlicher Lieferzeit zu verweigern, vorausgesetzt, sie hat den Konsumenten, vorhergehend an den Bestellprozess, deutlich darüber informiert.
 - b. wenn die Lieferung eines Produktes aus unterschiedlichen Sendungen oder Komponenten besteht: an dem Tag, an dem der Konsument oder ein von ihm angewiesener Dritter, die letzte Teilsendung oder die letzte Komponente in Empfang genommen hat;
 - c. bei Vereinbarungen über periodische Lieferungen von Produkten während eines bestimmten Zeitraums: an dem Tag, an dem der Konsument oder ein von ihm angewiesener Dritter, das erste Produkt in Empfang genommen hat.
3. Während der Widerrufsfrist hat der Konsument das Produkt und die Verpackung sorgfältig zu behandeln. Er hat das Produkt lediglich in dem Umfang auszupacken oder zu verwenden, der erforderlich ist, um die Art, Beschaffenheit und Funktion des Produktes zu beurteilen. Ausgangspunkt ist dabei, dass der Konsument das Produkt lediglich in dem Maße hantieren und inspizieren darf, wie es ihm in einem Geschäft gestattet wäre.
4. Der Konsument haftet ggf. für den Wertverlust des Produktes, infolge einer Art und Weise der Verwendung des Produktes, die das im vorigen Absatz Zugestandene übersteigt.

Bei Dienstleistungen und digitalem Content, die nicht auf materiellen Datenträgern geliefert wurden:

5. Der Konsument hat das Recht, einen Fernabsatzvertrag über Dienstleistungen und über die Lieferung von digitalem Content, die beide nicht auf einem materiellen Datenträger geliefert wurden, innerhalb von 14 Tagen (Widerrufsfrist) ohne Angabe von Gründen zu

kündigen. Der Unternehmer kann den Konsumenten nach dem Grund des Widerrufs fragen, ihn jedoch nicht zur Angabe des Grundes/der Gründe verpflichten.

6. Die in Absatz 4 genannte Widerrufsfrist tritt am Tag nach dem Abschluss der Vereinbarung in Kraft.

Artikel 9: Ausübung des Widerrufsrechts durch den Konsumenten und diesbezügliche Kosten

1. Wenn der Konsument sein Widerrufsrecht ausüben möchte, hat er ROBIN innerhalb der Widerrufsfrist darüber zu informieren. Diese Mitteilung muss erfolgen, indem der Konsument ein ausgefülltes Musterformular sendet an customerservice@robin.nl, Dieses Formular ist am Ende dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen angehängt (**Anhang I**) Oder der Konsument teilt ROBIN auf eine andere, eindeutige Weise mit, dass er sein Widerrufsrecht geltend machen will.
2. So bald wie möglich, jedoch auf jeden Fall innerhalb von 14 Tagen, gerechnet ab einem Tag nach dem Tag der Mitteilung gemäß Absatz 1, sendet der Konsument das Produkt zurück oder händigt es (einem Vertreter von) ROBIN aus. Der Konsument hat die Rückgabefrist in jedem Fall eingehalten, wenn er das Produkt zurückschickt, bevor die Widerrufsfrist abgelaufen ist.
3. Der Verbraucher sendet das Produkt gemeinsam mit allen gelieferten Accessoires zurück, und zwar, soweit vernünftigerweise möglich, im Originalzustand und in originaler Verpackung und gemäß den angemessenen und klaren Anweisungen von ROBIN.
4. Das Risiko und die Beweislast für die korrekte und pünktliche Ausübung des Widerrufsrechts liegt bei dem Konsumenten.
5. Wenn der Konsument nicht innerhalb der Widerrufsfrist angegeben hat, dass er sein Widerrufsrecht geltend machen möchte bzw. das Produkt nicht innerhalb der Rückgabefrist an ROBIN zurückgesandt hat, ist der Kauf endgültig und erlischt das Widerrufsrecht.
6. Die Kosten für die Rücksendung des Produktes gehen zu Lasten des Konsumenten.

Artikel 10: Verpflichtungen von ROBIN im Falle eines Widerrufs

1. Wenn ROBIN dem Konsumenten den Widerruf auf elektronische Weise ermöglicht, sendet sie nach Eingang dieser Mitteilung so schnell wie möglich eine Empfangsbestätigung.
2. ROBIN erstattet alle vom Konsumenten geleisteten Zahlungen, einschließlich der von ROBIN in Rechnung gestellten Lieferkosten für das zurückgegebene Produkt und/oder

die zurückgegebene Dienstleistung, unverzüglich, jedoch innerhalb von 14 Tagen, gerechnet ab einem Tag, nachdem der Konsument sie über den Widerruf benachrichtigt. ROBIN ist berechtigt, mit Erstattung zu warten, bis sie das Produkt zurückerhalten hat oder bis der Konsument nachweist, dass er das Produkt zurückgesandt hat, wobei der frühere Zeitpunkt maßgeblich ist.

3. ROBIN verwendet für die Rückzahlung das gleiche Zahlungsmittel, mit dem der Konsument gezahlt hat, es sei denn, der Konsument stimmt einer anderen Methode zu. Für die Rückzahlung entstehen dem Konsumenten keine Kosten.
4. Sollte der Konsument sich für eine aufwendigere Versandart entschieden haben, als die kostengünstigste Standardlieferung, so ist ROBIN nicht verpflichtet, die zusätzlichen Kosten für die aufwendigere Versandart zurückzuerstatten.

Artikel 11: Ausnahmen vom Widerrufsrecht

1. Vom Widerrufsrecht ausgeschlossen sind der Fernabsatz:
 - a. von Produkten, deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die ROBIN keinen Einfluss hat, und/oder
 - b. von Produkten, die: (i) laut Spezifikationen des Konsumenten maßgefertigt wurden; (ii) eindeutig persönlicher Natur sind; (iii) aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht zurückgegeben werden können; (iv) schnell verderben oder altern können. (v) Ausgeschlossen sind ferner Zeitungen oder Zeitschriften und/oder
 - c. Audio- und Videoaufzeichnungen, Computergeräte, Software oder andere vergleichbare Produkte, wenn der Konsument die Versiegelung geöffnet hat, und/oder
 - d. Reisen.
2. Aufgrund Absatz 1 b dieses Artikels ist das Widerrufsrecht auf jeden Fall von den Produkten ausgeschlossen, die durch ROBIN mit einer Gravur versehen wurden.

Artikel 12: Garantie und Reklamationen

1. ROBIN wird sich bemühen, dass die von ihr gelieferten Produkte und/oder Dienstleistungen den auf der Website angegebenen Spezifikationen entsprechen, die angemessenen Anforderungen an Tauglichkeit und/oder Verwendbarkeit erfüllen und nicht gegen die vorhandenen gesetzlichen Bestimmungen verstoßen.
2. Ungeachtet der Bestimmungen dieses Artikels kann von Garantie keine Rede sein, wenn der Verschleiß des Produktes als normal erachtet werden kann und ferner in den folgenden Fällen:

- a. wenn Änderungen am Produkt vorgenommen wurden, wie beispielsweise Reparaturen, die nicht mit Genehmigung von ROBIN oder vom Hersteller durchgeführt wurden;
 - b. wenn Mängel am Produkt auf unsachgemäße oder unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind;
 - c. wenn das Produkt vorsätzlich, durch grobe Fahrlässigkeit oder nachlässige Wartung seitens des Konsumenten beschädigt wurde.
3. Im Falle eines Mangels, den der Konsument direkt nach der Lieferung hätte feststellen müssen, und über den der Konsument ROBIN nicht unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Monaten unterrichtet hat, wird erachtet, dass der Konsument dem Zustand, in dem sich die betreffenden Produkte und/oder Dienstleistungen zum Zeitpunkt der Lieferung befanden, zustimmte und erlöschen seine diesbezüglichen Ansprüche gegen ROBIN.
4. Der Konsument ist gehalten, die durch ihn bemerkten Fehler und Mängel genau zu spezifizieren, und zwar unter Einreichung relevanter Nachweise, einschließlich tauglichem Fotomaterial.
5. ROBIN muss unverzüglich die Gelegenheit erhalten, um die vom Konsumenten festgestellten Fehler und Mängel zu überprüfen. Wenn die vom Konsumenten festgestellten Fehler und Mängel laut Ansicht von ROBIN berechtigt sind, hat ROBIN die Wahl, entweder den Rechnungsgegenwert für das Produkt und/oder für die Dienstleistung zu zahlen oder, nach Rücksprache mit dem Konsumenten, für eine angemessene Lösung zu sorgen, so wie die kostenlose Reparatur der Fehler und Mängel oder dadurch, dass sie das betreffende Produkt und/oder die betreffende Dienstleistung ersetzt. In diesen Fällen kann der Konsument niemals Anspruch auf eine ersetzende oder zusätzliche Entschädigung erheben.
6. Die von ROBIN gelieferten Produkte und/oder Dienstleistungen gelten in jedem Fall als tauglich, wenn der Konsument die Produkte und/oder Dienstleistungen in Gebrauch genommen, bearbeitet oder verarbeitet, an Dritte geliefert hat bzw. durch diese in Gebrauch hat nehmen, verarbeiten oder an Dritte liefern lassen, es sei denn der Konsument hat die Bestimmungen dieses Artikels berücksichtigt.

Artikel 13: Richtlinien zur Verwendung von ROBIN-Produkten und/oder -Dienstleistungen

1. Geltende Datenschutzbestimmungen und/oder sonstige gesetzliche Vorschriften in dem Land, in dem der Konsument seinen Wohnsitz hat, können gewisse Verpflichtungen im Hinblick auf den Konsumenten und die Verwendung der Produkte und/oder Dienstleistungen von ROBIN auferlegen. Es liegt in der Verantwortung des Konsumenten, zu gewährleisten, dass diese Verpflichtungen auf irgendeine Weise erfüllt werden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf:
 - a) die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften im Zusammenhang mit der Aufzeichnung und/oder der Weitergabe von Audio- oder Videoinhalten, und
 - b) die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, die bestimmen, dass für die Verwendung der Produkte und/oder Dienstleistungen von ROBIN zuvor von Dritten eine Genehmigung eingeholt werden muss, oder diese Dritten zumindest darüber informiert werden müssen.
2. Ferner wird der Konsument:
 - a) dafür sorgen, dass das Produkt, welches Audio- und Videoaufnahmen erstellt, in einem solchen Winkel installiert wird, dass es ausschließlich auf die Wohnung und den Privatbereich des Konsumenten gerichtet ist.
 - b) auf auffällige Weise geeignete Signalisierung anbringen, aus der andere ableiten können, dass audio-/visueller Inhalt aufgezeichnet werden kann.
 - c) gewährleisten, dass, falls die Wohnung, bei der die Produkte installiert sind und die Dienstleistungen in Anspruch genommen werden, auch als Arbeitsplatz genutzt wird, die geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich der Video- und Audioaufzeichnung von Personal eingehalten werden.
3. Sollte die Verwendung der Produkte und/oder Dienstleistungen von ROBIN gegen die geltende Gesetze und Vorschriften des Wohnlandes des Konsumenten verstoßen, so liegt dies in der Verantwortung des Konsumenten. ROBIN trägt dafür keinerlei Verantwortung, zumindest schließt sie dafür jegliche Haftung aus.

Artikel 14: Haftung und Schaden

1. ROBIN übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die dem Konsumenten entstanden sind, es sei denn, diese sind unmittelbar auf einen ihr zuzuschreibenden Fehler oder auf eine rechtswidrige Handlung von ROBIN zurückzuführen. In diesem Fall haftet ROBIN ausschließlich insoweit, als diese Haftung durch die Versicherung von ROBIN gedeckt wird und zwar höchstens bis zu dem Betrag, der vom Versicherer gezahlten Leistung.
2. Wenn der Versicherer von ROBIN aus welchem Grund auch immer keine Zahlung leistet bzw. der Schaden unerwartet nicht von der Versicherung gedeckt wird, so ist der Haftungsumfang gegebenenfalls auf ein Maximum in der Höhe von € 5.000 beschränkt.
3. Jegliche Klagebefugnis des Konsumenten und/oder Dritter gegen ROBIN erlischt in jedem Fall ein Jahr nach Lieferdatum der gelieferten Ware.
4. ROBIN trägt ferner keine Haftung im Falle von höherer Gewalt, wie in Artikel 15 dieser Bedingungen beschrieben.
5. Die in diesem Artikel aufgenommenen Haftungsbeschränkungen gelten nicht, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von ROBIN zurückzuführen ist.

Artikel 15: Höhere Gewalt

1. Umstände, die außerhalb ihrer Macht liegen und ohne ROBINS Zutun auftreten, zum Zeitpunkt des Vereinbarungsabschlusses vorhersehbar oder nicht, welche ein derartiges Leistungshindernis darstellen, dass die Einhaltung der Vereinbarung vernünftigerweise nicht länger von ROBIN verlangt werden kann, gelten als höhere Gewalt, unabhängig davon, ob es permanent oder befristet ist, und befreien ROBIN von der Erfüllungspflicht.
2. Unter höherer Gewalt wird auf jeden Fall verstanden: Krieg, Terrorismus, Ausschreitungen, Naturkatastrophen, Sturmschäden, Brand, Erdbeben, Überschwemmungen, abnormale Witterungsbedingungen, Schnee, Schneefall, Frost, Eisgang, Arbeitsstreiks, Personalauschluss oder Mangel an Arbeitskräften sowie an Hilfs- und Transportmitteln, Probleme auf See, Verkehrsbehinderungen, Diebstahl von Gütern, Funktionsstörungen bei Stromversorgung, bei Internetanschlüssen und bei Kabel-, Telefon- oder anderen Kommunikationsnetzen wie E-Mail, Nichterfüllung durch Dritte, die von ROBIN eingesetzt wurden, sowie sämtliche durch behördliche Maßnahmen verursachten Hindernisse. Höhere Gewalt vonseiten der Lieferanten und Konsumenten (Übersee) von ROBIN sowie Lieferprobleme bei sogenannten schwer zu beliefernden Adressen fallen ebenfalls unter diese Bestimmung.

3. Bei Eintritt höherer Gewalt ist ROBIN berechtigt, die Vereinbarung ganz oder teilweise ohne gerichtliche Intervention zu kündigen, ohne dass der Konsument Recht auf Schadensersatz geltend machen kann.

Artikel 16: Rechte an geistigem Eigentum

1. Der Konsument erkennt ausdrücklich an, dass sämtliche Rechte an geistigem Eigentum von wiedergegebenen Informationen, Mitteilungen oder sonstigen Äußerungen in Bezug auf die Produkte, Dienstleistungen und/oder in Bezug auf die Website auf ROBIN, seinen Lieferanten oder anderen Begünstigte ruhen.
2. Die Rechte am geistigen Eigentum umfassen Patent-, Urheber-, Marken-, Handelsnamen-, Zeichnungs- und Modellenrechte und/oder andere (geistige) Eigentumsrechte, u.a. Sui generis-Rechte an Datenbanken und der Topografie von Halbleiterprodukten oder an anderen Entwicklungen sowie an allem anderen wohl oder nicht patentierbarem, technischen und/oder kaufmännischen Know-how, allen Methoden, Konzepten und Geschäftsgeheimnissen.
3. Es ist dem Konsumenten untersagt, ohne die ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung von ROBIN, ihren Lieferanten oder anderen Begünstigten, die in diesem Artikel beschriebenen Rechte am geistigen Eigentum zu gebrauchen (was auch Durchführungen von Änderungen umfasst), wie beispielsweise Vervielfältigung, es sei denn, es handelt sich im Hinblick auf das Produkt selbst ausschließlich um Privatgebrauch.
4. ROBIN erklärt nach bestem Wissen und Gewissen, dass sie die in den Niederlanden geltenden Rechte am geistigen Eigentum Dritter nicht verletzt. Falls eine Klage wegen einer Verletzung dieser Rechte eingeleitet wird oder die Gefahr dazu besteht, so hat ROBIN das Recht, nach eigenem Ermessen die betreffende Marke oder das betreffende Produkt zu ersetzen oder zu ändern bzw. das Recht zu erwerben, die Verwendung dieser Marke oder des Produktes fortzusetzen, oder den Vertrag unter Rückzahlung des von ihm für das betreffende Produkt gezahlten Preises an den Konsumenten ganz oder teilweise zu kündigen, gegebenenfalls unter Vorbehalt einer angemessenen Abschreibung.
5. Der Konsument unterrichtet ROBIN so bald wie möglich schriftlich über jegliche ihr gegenüber eingereichte Haftungsklage oder eingeleitete rechtliche Schritte, beruhend auf der Behauptung, dass die von ROBIN veräußerten Waren das geltende Recht des geistigen Eigentums verstoßen würden.

6. ROBIN übernimmt keinerlei Haftung für jegliche Verstöße im Sinne der Absätze 3 und/oder 4 dieses Artikels, wenn der Verstoß darauf zurückzuführen ist, dass der Konsument ein Produkt und/oder eine Dienstleistung ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von ROBIN angepasst oder geändert hat.
7. Die Website mit all ihren Komponenten, mit Ausnahme gewisser Hyperlinks, sind Eigentum von ROBIN. Es ist nicht gestattet, die Website oder Teile davon ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von ROBIN zu veröffentlichen, zu kopieren oder zu speichern. Diese Genehmigung wird nicht für persönliche, nicht kommerzielle Verwendung benötigt.
- 8.

Artikel 17: Datenschutz und personenbezogene Daten

1. ROBIN wird die Daten des Konsumenten ausschließlich gemäß ihrer Datenschutzrichtlinie verwenden. ROBIN berücksichtigt hierbei die geltenden Datenschutzbestimmungen.
2. ROBIN erachtet es als wesentlich, die durch den Konsumenten bereitgestellten Daten sorgfältig und vertraulich zu behandeln. Wenn der Konsument die Website besucht und/oder eine Bestellung aufgibt, werden verschiedene Daten erhoben, um dem Konsumenten einen optimalen Service bieten zu können. Die Daten des Konsumenten werden von ROBIN in einer Datenbank registriert.
3. Bei den Daten, die ROBIN verarbeitet, handelt es sich einerseits um Daten, die der Konsument selber in dem entsprechenden Eingabefenster der Website eingegeben hat. Die vom Konsumenten bereitgestellten Daten betreffen den Namen, die Anschrift, E-Mail-Adresse usw. Andererseits sind dies die sogenannten "Verkehrsdaten" des Konsumenten, bei seinem Besuch der Website. So wird beispielsweise die IP-Adresse vom Computer des Konsumenten registriert. Auch wird das Surfverhalten des Konsumenten auf der Website betrachtet. Schließlich kann ROBIN nach Namen, Anschrift und Wohnort des Konsumenten fragen, wenn dieser beispielsweise auf eine Werbeaktion oder eine Preisfrage reagiert.
4. Die Website kann Werbeanzeigen Dritter oder Links zu anderen Websites enthalten. Auf die Datenschutzrichtlinien dieser Dritten oder deren Websites hat ROBIN keinen Einfluss und ist dementsprechend nicht dafür verantwortlich.
5. ROBIN hantiert in Bezug auf die Daten des Konsumenten ein Sicherheitsniveau, welches der Art der zu schützenden Daten entspricht. Dies erfolgt u.a. durch die Verwendung einer Firewall, die vor dem Zugriff unberechtigter Personen auf Daten des Konsumenten

schützt und durch Verwendung von Zertifikaten, die den Datenverkehr zwischen dem Computer des Konsumenten und dem von ROBIN verschlüsseln, sodass Dritte diese Informationen nicht lesen können. ROBIN übernimmt diesbezüglich jedoch keinerlei Verantwortung oder Haftung. Zugriff auf die Registrierungen haben ausschließlich die von ROBIN, im Rahmen der ihnen zugewiesenen Tätigkeiten, angewiesenen Personen.

6. Sofern der Konsument nicht ausdrücklich seine Genehmigung dazu erteilt hat, verwendet ROBIN die Daten nicht für Werbemaßnahmen und stellt die Daten auch nicht Dritten zur Verfügung, es sei denn, dies ist laut gesetzlicher Vorschriften erforderlich und/oder der Konsument hat sich zur Zahlung auf Kredit entschlossen. Im letzteren Fall wird eine Kreditwürdigkeitsprüfung von einer dritten Partei durchgeführt.
7. Es steht dem Konsumenten jederzeit frei, sich bei ROBIN zu informieren, welche Daten über ihn verarbeitet wurden. Der Konsument hat das Recht auf Zugriff auf seine und das Recht auf Berichtigung seiner Daten. Wenn der Konsument die Löschung seiner Daten aus der Datenbank wünscht, kann er dies schriftlich per E-Mail angeben. Mutationen werden so bald wie möglich eingegeben und verarbeitet, sofern dies technisch machbar ist.
8. Sollte der Konsument ROBIN darüber informieren, dass er keine direkte kommerzielle Kommunikation per Post, Telefon, E-Mail usw. zu erhalten wünscht, so wird ROBIN dies insoweit respektieren, als es ihr möglich ist.

Artikel 18: Newsletter

9. ROBIN bietet Konsumenten die Möglichkeit, sich für einen Newsletter anzumelden.
10. Nach der Anmeldung für den Newsletter können sich Konsumenten jederzeit wieder von dem Newsletter abmelden, indem sie auf den Link im Newsletter klicken.

Artikel 19: Anwendbares Recht

1. Vereinbarungen, für welche diese Bedingungen gelten, und weitere daraus resultierende Vereinbarungen unterliegen ausschließlich niederländischem Recht, auch wenn der Konsument seinen Wohnsitz in einem anderen Land hat.
2. Alle Konflikte, die sich aus Angeboten, Voranschlägen und Vereinbarungen ergeben sollten, für die diese Bedingungen gelten, oder aus weiteren Vereinbarungen, die daraus resultieren können, einschließlich deren Erfüllung, werden ausschließlich durch das zuständige Gericht entschieden.

Artikel 20: Änderung und Erläuterung der Bedingungen

1. Diese Bedingungen können geändert und angepasst werden. Zukünftige Anpassungen und Änderungen gelten auch für Vereinbarungen, die vor dem Zeitpunkt der Änderung und Anpassung abgeschlossen wurden, es sei denn, es wurde ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart.
2. Die Änderungen und Anpassungen treten 21 Tage nach Veröffentlichung in Kraft, sofern bei der Veröffentlichung nichts anderes angegeben ist.

Anhang I: Musterformular für Widerruf

Musterformular für Kündigung / Widerruf

Dieses Formular nur dann ausfüllen und zurückschicken, wenn Sie die Vereinbarung kündigen / widerrufen wollen.

An Robin Telecom Development B.V. mit Sitz laut Satzung und Geschäftsstelle in (1704 SL)
Heerhugowaard, Flemingstraat Nr. 50

Telefonnummer: 0031 72 534 64 26
E-Mail-Adresse: customerservice@robin.nl
Handelskammer Nr. (KvK): 37148938

Ich/Wir (*) informiere(n) (*) Sie hiermit, dass ich/wir (*) unsere Vereinbarung über den Verkauf der folgenden Ware(n)/die Lieferung der folgenden Dienstleistung (*) widerrufe/widerrufen (*)

Bestellt am (*)/Empfangen am (*)

Name(n) des/der Konsumenten

Anschrift des/der Konsumenten

Angabe von Gründen für den Widerruf (optional)